



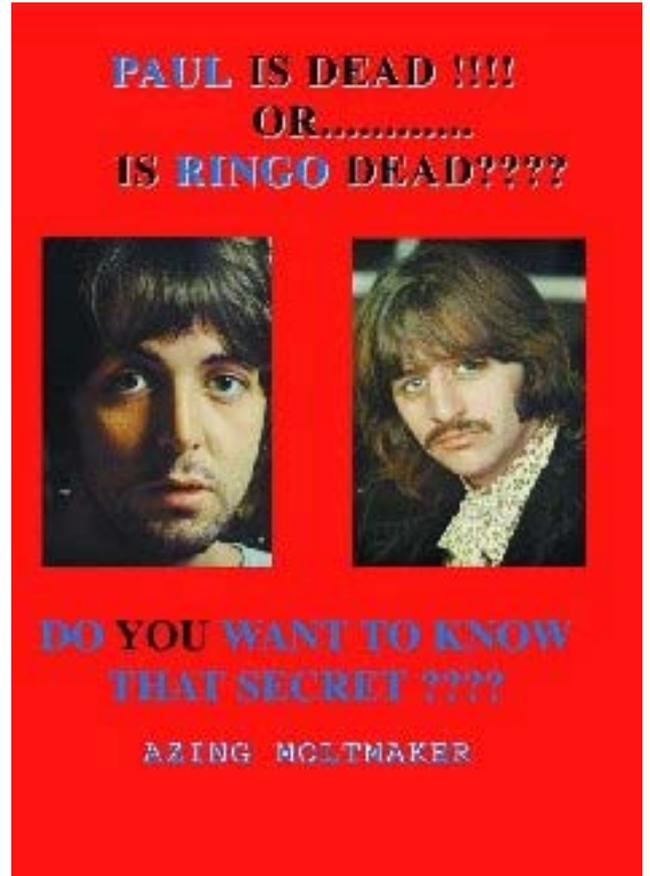
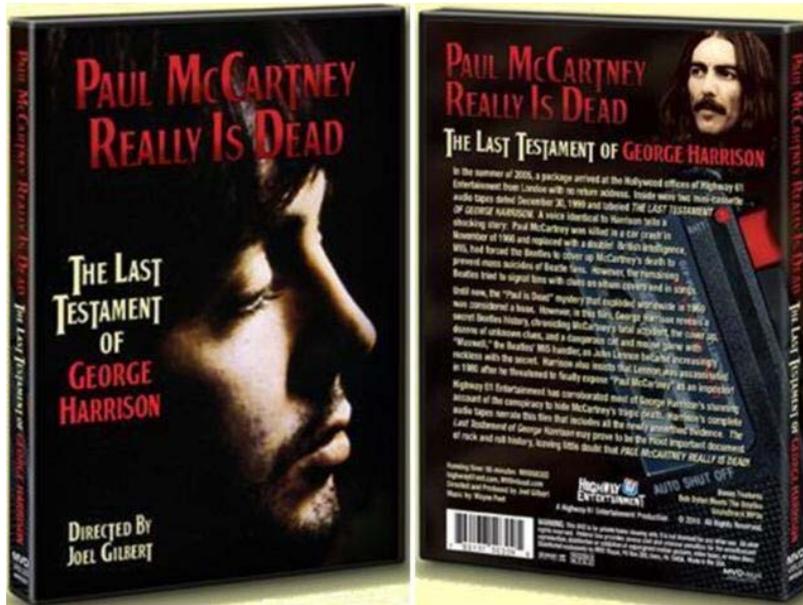
Mittwoch, 13. Juni 2011: Alter Markt 12, 06108 Halle (Saale); Telefon 0345-2903900; Di., Mi., Do., Fr., Sa., So. und an Feiertagen jeweils von 10 bis 20 Uhr

Heute vor 47 und 32 Jahren:

Montag, 13. Juli 1964: **BEATLES**-Single *A HARD DAY'S NIGHT* erscheint in den USA.

Freitag, 13. Juli 1979: **GEORGE HARRISON**-Single *FASTER* erscheint in Großbritannien.

Hallo M.B.M., hallo BEATLES-Fan, wir haben eine neue DVD und noch ein Buch zum Thema. **DVD PAUL McARTNEY - REALLY IS DEAD.** **BUCH PAUL IS DEAD !!!! OR IS RINGO DEAD ????**



Abbildungen: DVD-Vorderseite & DVD-Rückseite, Buch **PAUL IS DEAD!!!! OR IS RINGO DEAD????**

Montag, 1. September 2010: **PAUL McARTNEY; GEORGE HARRISON**

DVD PAUL McARTNEY REALLY IS DEAD

- THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON. 19,90 €

Track 1: My Worst Nightmare - Assaulted By A Deranged Fan. Track 2: Paul's Fatal Car Crash - Our Sorrow And Utter Despair. Track 3: MI5 Hatches The Cover Up - Enter "Paul" The Imposter. Track 4: Clues For Our Fans - Album Covers And Song Lyrics. Track 5: The Conspiracy Is Discovered - On The Run From MI5. Track 6: Let It Be The End - A Way Out Of Our Nightmare?. Track 7: Three Decades Of Deception - Hiding From The Lies. Track 8: The Complicity Of The Imposter - Et tu Faul?. Bonustrack 9: Bob Dylan Meets The Beatles. Bonustrack 10: film soundtrack MP3s for IPOD.

Regie: Joel Gilbert. Tonspur nur auf Englisch. Dauer: 95 Minuten.

Ländercode: 1

Presstext:

In the summer of 2005, a package arrived at the Hollywood offices of Highway 61 Entertainment from London with no return address. Inside were two mini-cassette audio tapes dated December 30, 1999 and labeled **THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON**. A voice identical to HARRISON tells a shocking story: **PAUL McARTNEY** was killed in a car crash in November of 1966 and replaced with a double!

British intelligence, MI5, had forced the **BEATLES** to cover up **McARTNEY**'s death to prevent mass suicides of **BEATLE** fans. However, the remaining **BEATLES** tried to signal fans with clues on album covers and in songs.

Until now, the "PAUL is dead" mystery that exploded worldwide in 1969 was considered a hoax. However, in this film, **GEORGE HARRISON** reveals a secret **BEATLES** history, chronicling **McARTNEY**'s fatal accident, the cover up, dozens of unknown clues, and a dangerous cat and mouse game with "Maxwell", the **BEATLES**' MI5 handler, as **JOHN LENNON** became increasingly reckless with the secret. **HARRISON** also insists that **LENNON** was assassinated in 1980 after he threatened to finally expose "Paul McCartney" as an imposter!

Highway 61 Entertainment has corroborated most of **GEORGE HARRISON**'s stunning account of the conspiracy to hide **McARTNEY**'s tragic death. **HARRISON**'s complete audio tapes narrate this film that includes all the newly unearthed evidence. **THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON** may prove to be the most important document of rock and roll history, leaving little doubt that **PAUL McARTNEY REALLY IS DEAD!**

Presstext (Übersetzung):

Im Sommer 2005 kam ein Paket ohne Absenderangabe aus London in der Produktionsfirma "Highway 61 Entertainment" in Los Angeles (Hollywood) an. Inhalt waren zwei Tonbandcassetten, die mit **THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON** betitelt waren; als Datum war der 30. Dezember 1999 angegeben. Eine Stimme, die identisch der von HARRISON ist, erzählt eine entsetzliche Geschichte: PAUL McCARTNEY wurde bei einem Autounfall im November 1966 getötet und durch ein Double ersetzt!

Der britischer Geheimdienst MI5 hatte die BEATLES dazu bewogen, McCARTNEYS Tod geheim zu halten, um Massenselbstmorde von BEATLES-Fans zu verhindern. Jedoch versuchten die übrigen BEATLES, den Fans Anhaltspunkten auf LP-Hüllen und in den Songs zu signalisieren.

Als das "PAUL ist tot"-Geheimnis weltweit im Jahr 1969 "explodierte" wurde es bis jetzt als nicht real betrachtet. Jedoch zeigt der Film, dass GEORGE HARRISON eine geheime BEATLES-Geschichte berichtet: McCARTNEYS tödlicher Unfall, die Vertuschung, Dutzende unbekannt Anhaltspunkte und ein gefährliches Katz- und Mausspiel mit "Maxwell", dem BEATLES-"Betreuer" vom Geheimdienst MI5 und wie JOHN LENNON mit dem Geheimnis zunehmend leichtsinnig wurde. HARRISON besteht auch darauf, dass LENNON im Jahr 1980 ermordet wurde, nachdem er drohte, "PAUL McCARTNEY" schließlich als Hochstapler zu enttarnen!

Die Produktionsfirma "Highway 61 Entertainment" hat das meiste von GEORGE HARRISONs erstaunlichem Bericht über die Verschwörung bestätigt, den tragischen Tod von McCARTNEY zu verheimlichen. Die vollständigen Aufnahmen von HARRISONs Audiobänder "erzählen" in diesem Film, einschließlich neuen, bisher ungehörten Beweise. **THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON** erweist sich als das wichtigste Dokument der Rockmusikgeschichte, die wenig Zweifel daran lassen, dass PAUL McCARTNEY wirklich tot ist!

Das Thema "PAUL ist tot" wurde schon in unzähligen Zeitungsberichten und einigen Büchern behandelt. Und dass das Thema im Film thematisiert wird, ist auch nicht neu. (1999 gab es bereits den deutschen Fernsehfilm **PAUL IST TOT**, an dem übrigens Claus-Dieter Meier vom BEATLES CLUB WUPPERTAL mitwirkte.) Nun gibt eine DVD-Produktion, die entstand, weil irgend jemand Tonbandcassetten direkt an die Firma geschickt hat, die den Film **PAUL McCARTNEY REALLY IS DEAD** vermarkten. Aufschrift auf den Cassetten: "The last testament of George Harrison" ("Das letzte Testament von George Harrison").

Schön, dass jemand auf Cassetten, die 1999 aufgenommen worden sein sollen, schon schreibt, dass es das letzte Testament von GEORGE HARRISON beinhaltet, der am 30. November 2001 gestorben ist. Die Aussagen, die laut Filmfirma sehr an die Stimme von GEORGE HARRISON erinnern (dass es HARRISON sei, dürfen sie nicht sagen, wenn es nicht stimmt), beinhaltet so etwas wie die ultimativen Beweise, dass PAUL McCARTNEY im November 1966 durch einen Autounfall ums Leben gekommen ist und durch ein Double ersetzt wurde, weil der britische Geheimdienst befürchtet, dass sich zu viele BEATLES-Fans umbringen würden. Wie fürsorglich doch so ein Geheimdienst sein darf. Eigentlich hätten sie aus dem gleichen Grund dafür sorgen müssen, dass alle vier BEATLES niemals heiraten. (Vielleicht hätten sie dann noch gemeinsam ein paar Jährchen weitermusiziert.)

Ob nun PAUL McCARTNEY 1966 gestorben ist oder nicht: Der, den wir als PAUL McCARTNEY kennen und schätzen, hat auch nach dem November 1966 hervorragende Songs geschrieben. Als Solokünstler gab und gibt er fantastisch gute Konzerte. Wer immer es ist, er sollte so weitermachen und keinesfalls durch ein (weiteres?) Double ausgetauscht werden.

Die DVD **PAUL McCARTNEY REALLY IS DEAD - THE LAST TESTAMENT OF GEORGE HARRISON** ist eine clevere Sache. Und wir kaufen sie uns natürlich; allein schon weil die Musik von PAUL McCARTNEY unsterblich ist (die auf der DVD leiden nicht zu hören ist). Und so ganz nebenbei tragen wir so auch zum Weiterleben der Filmfirma bei, die die DVD vertreibt. Wer sich schon mal den Trailer zum Film anschauen möchte: <http://paulreallyisdead.com/>

Peter Rothenbacher, M.B.M.

Angeblich GEORGE HARRISON selbst erzählt die wahre Geschichte zum "Tod" von PAUL und dessen Ersatz durch "Faul". Stimmlich und tontechnisch ist das natürlich gar nicht GEORGE und mit der Logik hapert es gewaltig (z.B. Todestag 9.11.66 und Hinweise, sogenannte Clues, bereits auf **RUBBER SOUL**)

Das Produkt wird ohne Hinweis auf Parodie oder auf "frei erfunden" als echt beworben; und das ist der eigentliche Betrug am Kunden. Wäre das Ganze als Parodie auf die ganzen Spinner mit dem "PAUL is dead"-Mythos deklariert, kann man sich über ein paar gelungene, neu erfundene und höchst amüsante Clues freuen, wenn man hier nicht irgendwas Seriöses erwartet.

Ich kann mir nur vorstellen, dass das wirklich eine Satire sein sollte und die Vertreiberfirma sich mehr Profit mit der reisserischen Aufmachung erwartet.

Ausführlicher Bericht in THINGS 175, noch erhältlich für 3,50 Euro

Und wer die ganzen Fakten, warum PAUL wirklich tot ist, nachlesen möchte, kann sich durch folgendes Buch durchblättern, welches im April 2006 erschien:

BUCH PAUL IS DEAD !!!! OR IS RINGO DEAD ????? . 34,50 Euro

Autor: Azing Moltmaker; Verlag: Foundation Beatle 4-Ever, Niederlande; ISBN 90-76713-24-3

Paperback, Hochformat ca. 33 cm x 24,5 cm; 78 Seiten; ca. 193 Farbfotos & Abbildungen von Dokumenten; englischsprachig.

Kapitel: Prologue; Chapter One - Paul Is Dead; Chapter Two - Ringo Is Dead; Chapter Three - Various Publications About The "Paul Is Dead" Story; Chapter Four - Paul McCartney Admits Beatles Planned Death Hoax; Epilogue,

Das Buch beschäftigt sich mit dem Ende der 1960er Jahre aufgekommenen Gerücht, dass PAUL McCARTNEY tot sei. Es werden alle Indizien dafür angesprochen und durch Abbildungen erklärt. Als humorvolle Spielerei ist anzusehen, dass auch Indizien dafür zusammengesucht wurden, die darauf hinweisen, RINGO STARR sei tot.

Das dotgegläubte "Paul ist tot"-Thema ist längst wieder ein neu aufgewärmtes.

Viele Grüße senden Kevin und Stefan vom Beatles Museum,

Alter Markt 12, 06108 Halle (Saale)

Wir sind erreichbar / You can reach us:

per Telefon: **03 45 - 290 390 0**: Di., Mi., Do., Fr., Sa., So. und an Feiertagen jeweils von 10 bis 20 Uhr

per Email: BeatlesMuseum@t-online.de / per Internet: www.BeatlesMuseum.net

persönlich/per visit: im Beatles Museum

Angebote freibleibend und so lange der Vorrat reicht. Fehler vorbehalten.

Die InfoMails können formlos per Email oder Telefon abbestellt werden.